

Uraufführung

NEUKÖLLNER OPER ● 4. November 10

Klangwandler



von Peter Michael von der Nahmer (Musik) und Kai Ivo Baulitz (Text)

Musikalische Leitung: Hans Peter Kirchberg / Tobias Bartholmeß / Markus Mittermeyer

Inszenierung: Mario Portmann; **Bühne und Kostüm:** Grit Wendicke;

Dramaturgie: Bernhard Glocksin

Jonathan steht kurz vor der Abiturprüfung und lebt mit seiner Mutter in einer kleinen Dreizimmer - Wohnung. In letzter Zeit hat er von dieser Wohnung hauptsächlich ein Zimmer gesehen, und zwar seins. Denn vor der Zimmertür wartet eine Welt, die krank machen muss, eine Welt voll mit Prüfungen, Vater, Mutter und anderen Menschen, die ständig etwas von ihm wollen. Man könnte sagen, Jonathan hat sich in letzter Zeit etwas zurückgezogen. In seine Welt, in die Welt der Klänge. Denn alles was uns umgibt, ist Licht oder Klang, eben Frequenz. Jonathan kann Dinge hören, darin ist er ziemlich gut. Und er hat den Klangwandler gebaut, der alles in Frequenzen übertragen kann – die Gebäude der Schule, das Gekläff vor dem Haus, die Predigten seines Vaters, alles wunderbare, sonore Klanglandschaften. Dumm nur, dass unvermutet Mimi auftaucht, die zwar nicht so gut hört, aber da draußen wohnt und alles durcheinander bringt...

Klangwandler ist die erste gemeinsame Arbeit von Kai Ivo Baulitz (*Fanny und Schraube*) mit dem Komponisten und Klangforscher Peter Michael von der Nahmer (u. a. Berliner Opernpreis 2010 - Preisträger).

Mit: Julia Gámez Martin und Friedrich Rau

Spieltermine: 4., 11., 13./14., 18.-21. und 26. November, 1., 8., 15. und 23. Dezember 2010
sowie 9., 13.-16. und 21. Januar 2011, jeweils 20 Uhr

Karten: 9 - 21 Euro unter 030/68 89 07 77, unter Email: tickets@neukoellneroper.de
und allen VvKstellen